



Gerlinde Korn  
ist Mitarbeiterin der  
Abteilung „Statistik und  
Business Intelligence“  
im Hauptverband der  
österreichischen  
Sozialversicherungsträger.



Mag. Beate Schmotzer  
ist Mitarbeiterin der  
Abteilung „Statistik und  
Business Intelligence“  
im Hauptverband der  
österreichischen  
Sozialversicherungsträger.

# Personenbezogene Statistiken 2017

Der folgende Artikel gibt einen umfassenden statistischen Überblick über Mehrfachversicherungen in der österreichischen Sozialversicherung. Die Auswertungen erfolgten aus den Datenbeständen der Versicherungsdatei des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger und wurden jeweils zum Stichtag 1. Juli durchgeführt.

Die Ergebnisse für 2017 zeigen unter anderem, dass 3.542.000 beschäftigten Personen 3.583.000 Beschäftigungsverhältnisse gegenüberstehen; 14,1 Prozent aller Pensionisten beziehen mehr als eine Pension.

Zum Stichtag 1. Juli 2017 wurden statistische Auswertungen für folgende Bereiche durchgeführt:

- Beschäftigte Personen und Beschäftigungsverhältnisse
- Geringfügig beschäftigte Personen und Versicherungsverhältnisse
- Geringfügig freie Dienstverträge und Versicherungsverhältnisse
- Beschäftigte Personen mit Pensionsbezug
- Erwerbstätige Personen und Erwerbsverhältnisse
- Erwerbstätige Personen mit Pensionsbezug
- Pensionisten und Pensionen

Der in der Versicherungsdatei gespeicherte Personenkreis umfasst alle pensionsversicherten Perso-

nen einschließlich der bei der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau, der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter und bei den Krankenfürsorgeanstalten krankenversicherten pragmatisierten Bediensteten. Weiters sind alle krankenversicherten Pensionsbezieher/-innen aus der gesetzlichen Pensionsversicherung sowie die Ruhe- und Versorgungsgenussbezieher/-innen aus pragmatischen Dienstverhältnissen erfasst (bei den Krankenfürsorgeanstalten allerdings nur ca. drei Viertel).

## Beschäftigte und Beschäftigungsverhältnisse

Der vom Hauptverband **monatlich bekannt gegebene Beschäftigtenstand** basiert seit Jänner 2008 ebenfalls auf den Daten aus der Versicherungsdatei und setzt sich aus jenen Personen zusammen, deren Beschäftigungsverhältnis aufrecht ist, zuzüglich Beschäftigte mit freien Dienstverträgen. Kinderbetreu-

**Tabelle 1: Beschäftigte und Beschäftigungsverhältnisse  
Entwicklung 2013 bis 2017 (Stichtag jeweils 1. Juli)**

| Bezeichnung                    | Insgesamt | Davon Personen mit ... Beschäftigung(en) |        |                | Beschäftigungsverhältnisse |
|--------------------------------|-----------|--|--------|----------------|----------------------------|
|                                |           | einer                                    | zwei   | drei oder mehr |                            |
| <b>Beschäftigte (Personen)</b> |           |  |        |                |                            |
| 2013                           | 3.404.684 | 3.364.762                                | 38.391 | 1.531          | 3.446.376                  |
| 2014                           | 3.423.969 | 3.384.702                                | 37.771 | 1.496          | 3.464.987                  |
| 2015                           | 3.438.259 | 3.398.642                                | 38.070 | 1.547          | 3.479.666                  |
| 2016                           | 3.483.891 | 3.443.313                                | 39.046 | 1.532          | 3.526.244                  |
| 2017                           | 3.541.862 | 3.502.427                                | 37.961 | 1.474          | 3.583.029                  |
| <b>Männer</b>                  |           |  |        |                |                            |
| 2013                           | 1.863.796 | 1.845.783                                | 17.167 | 846            | 1.882.816                  |
| 2014                           | 1.871.696 | 1.854.098                                | 16.766 | 832            | 1.890.292                  |
| 2015                           | 1.874.532 | 1.856.817                                | 16.843 | 872            | 1.893.280                  |
| 2016                           | 1.900.832 | 1.882.602                                | 17.384 | 846            | 1.920.063                  |
| 2017                           | 1.935.510 | 1.918.172                                | 16.510 | 828            | 1.953.846                  |
| <b>Frauen</b>                  |           |  |        |                |                            |
| 2013                           | 1.540.888 | 1.518.979                                | 21.224 | 685            | 1.563.560                  |
| 2014                           | 1.552.273 | 1.530.604                                | 21.005 | 664            | 1.574.695                  |
| 2015                           | 1.563.727 | 1.541.825                                | 21.227 | 675            | 1.586.386                  |
| 2016                           | 1.583.059 | 1.560.711                                | 21.662 | 686            | 1.606.181                  |
| 2017                           | 1.606.352 | 1.584.255                                | 21.451 | 646            | 1.629.183                  |

ungsgeldbezieher/-innen und Präsenzdienstler/-innen, deren Beschäftigungsverhältnis aufrecht ist, sind mitgezählt. Nicht erfasst werden Personen mit geringfügiger Beschäftigung sowie geringfügig freie Dienstverträge.

In den **personenbezogenen Statistiken** werden im Gegensatz zur offiziellen Statistik des Hauptverbandes die Präsenzdienstler/-innen und die Kinderbetreuungsgeldbezieher/-innen bei den Arbeitern, Angestellten und Beamten nicht mitgezählt.

Die Tabelle 1 gibt einen Überblick über die Entwicklung der Doppel- und Mehrfachzählung im Bereich der Beschäftigtenstatistik in den Jahren 2013 bis 2017.

Zum Stichtag 1. Juli 2017 übten 39.435 Personen bzw. 1,1 Prozent der Beschäftigten zwei oder mehr Beschäftigungen aus. Die Zahl der Beschäftigungsverhältnisse war um 1,2 Prozent höher als die Zahl der beschäftigten Personen. Bei den Männern lag diese Zahl bei 0,9 Prozent und bei den Frauen bei 1,4 Prozent.

Zum Stichtag 1. Juli 2017 waren 0,9 Prozent der Arbeiter, 1,6 Prozent der Angestellten und 1,2 Prozent der Beamten gleichzeitig bei zwei oder mehr Dienstgebern beschäftigt.

Gegenüber dem Vorjahr standen 34.678 Männer (+1,8 Prozent) und 23.293 Frauen (+1,5 Prozent) mehr in Beschäftigung. Gegenüber 2013 erhöhte sich die Zahl der beschäftigten Männer um 71.714 (+3,8 Prozent) und jene der Frauen um 65.464 (+4,2 Prozent).

Die Tabelle 2 informiert darüber, wie viele Personen nur eine Beschäftigung und wie viele Personen zwei oder mehr Beschäftigungen ausübten. Weiters werden auch die Kombinationen bei zwei Beschäftigungsverhältnissen angeführt.

### Geringfügig Beschäftigte

Geringfügig beschäftigte Dienstnehmer sind nur in der Unfallversicherung pflichtversichert, aber nicht in der Kranken- und Pensionsversicherung. Sie sind

**1,1 Prozent der Beschäftigten üben zwei oder mehr Beschäftigungen aus.**

**Tabelle 2: Beschäftigte Personen, Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse (Stichtag: 1. Juli 2017)**

| Bezeichnung                          | Beschäftigte Personen |                  |                  |
|--------------------------------------|-----------------------|------------------|------------------|
|                                      | M + F                 | Männer           | Frauen           |
| <b>Beschäftigte insgesamt</b>        | <b>3.541.862</b>      | <b>1.935.510</b> | <b>1.606.352</b> |
| <b>Eine Beschäftigung</b>            | <b>3.502.427</b>      | <b>1.918.172</b> | <b>1.584.255</b> |
| Beamte                               | 198.252               | 124.360          | 73.892           |
| Angestellte                          | 1.938.324             | 835.447          | 1.102.877        |
| Arbeiter                             | 1.365.851             | 958.365          | 407.486          |
| <b>Zwei Beschäftigungen</b>          | <b>37.961</b>         | <b>16.510</b>    | <b>21.451</b>    |
| Beamte + Beamte                      | 22                    | 16               | 6                |
| Beamte + Angestellte                 | 2.049                 | 1.368            | 681              |
| Beamte + Arbeiter                    | 156                   | 138              | 18               |
| Angestellte + Angestellte            | 24.420                | 10.645           | 13.775           |
| Angestellte + Arbeiter               | 4.648                 | 1.737            | 2.911            |
| Arbeiter + Arbeiter                  | 6.666                 | 2.606            | 4.060            |
| <b>Drei und mehr Beschäftigungen</b> | <b>1.474</b>          | <b>828</b>       | <b>646</b>       |

**Tabelle 3: Geringfügig beschäftigte Personen, Entwicklung 2013 bis 2017 (Stichtag jeweils 1. Juli)**

| Bezeichnung                              | Insgesamt | Davon Personen mit ... geringf. Beschäftigung(en) |                | Geringfügig beschäftigt und zusätzl. Versicherungsverhältnisse |
|--|-----------|---|----------------|--|
|  |           | einer   | zwei oder mehr |  |
| <b>Geringfügig beschäftigte Personen</b> |           |   |                |  |
| 2013                                     | 296.959   | 130.375   | 7.117          | 159.467  |
| 2014                                     | 306.158   | 130.657   | 7.146          | 168.355  |
| 2015                                     | 315.474   | 131.927   | 7.540          | 176.007  |
| 2016                                     | 318.348   | 131.309   | 7.579          | 179.460  |
| 2017                                     | 319.502   | 130.360   | 7.688          | 181.454  |
| <b>Männer</b>                            |           |   |                |  |
| 2013                                     | 108.079   | 40.478  | 1.374          | 66.227   |
| 2014                                     | 113.168   | 41.840  | 1.416          | 69.912   |
| 2015                                     | 117.990   | 43.058  | 1.578          | 73.354   |
| 2016                                     | 119.543   | 43.487  | 1.564          | 74.492   |
| 2017                                     | 120.562   | 43.704  | 1.592          | 75.266   |
| <b>Frauen</b>                            |           |   |                |  |
| 2013                                     | 188.880   | 89.897  | 5.743          | 93.240   |
| 2014                                     | 192.990   | 88.817  | 5.730          | 98.443   |
| 2015                                     | 197.484   | 88.869  | 5.962          | 102.653  |
| 2016                                     | 198.805   | 87.822  | 6.015          | 104.968  |
| 2017                                     | 198.940   | 86.656  | 6.096          | 106.188  |

Die Zahl der geringfügig Beschäftigten erhöhte sich im Zeitraum 2013 bis 2017 um ca. 8 Prozent.

daher auch nicht, wie schon in der Einleitung erwähnt, in den Beschäftigtenstatistiken erfasst.

Dienstnehmer, die aus einer oder mehreren Beschäftigungen insgesamt nicht mehr als den Betrag der Geringfügigkeitsgrenze verdienen (mtl. EUR 425,70 im Jahr 2017), können eine Selbstversicherung gemäß §§ 19a ASVG bzw. 7a B-KUVG abschließen. Diese Selbstversicherung, die für 2017 mit einem Fixbetrag von EUR 60,09 festgesetzt ist, begründet einen Schutz in der Kranken- und Pensionsversicherung und ist gegenüber einer bereits bestehenden Pflichtversicherung in der Kranken- oder Pensionsversicherung subsidiär.

Die Tabelle 3 gibt einen Überblick über die Entwicklung der geringfügig Beschäftigten seit 2013. Im Beobachtungszeitraum 2013 bis 2017 stieg die

Zahl der geringfügig Beschäftigten um 22.543 bzw. 7,6 Prozent (Männer +12.483 bzw. +11,5 Prozent, Frauen +10.060 bzw. +5,3 Prozent). Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Zahl der geringfügig Beschäftigten um 1.154 Personen bzw. 0,4 Prozent.

Insgesamt waren 319.502 Personen (120.562 Männer und 198.940 Frauen) geringfügig beschäftigt. Davon waren 138.048 Personen (43,2 Prozent) nur geringfügig beschäftigt und 181.454 Personen (56,8 Prozent) hatten ein weiteres Versicherungsverhältnis, zumeist eine pensionsversicherungs-pflichtige Erwerbstätigkeit. 7.688 Personen (2,4 Prozent) hatten mehrere geringfügige Beschäftigungsverhältnisse.

Etwa zwei Drittel der geringfügig beschäftigten Personen waren Frauen. 46,6 Prozent von ihnen hatten

**Tabelle 4: Geringfügig beschäftigte Personen (Stichtag: 1. Juli 2017)**

| Bezeichnung  | Geringfügig beschäftigte Personen |                |                |
|--|-----------------------------------|----------------|----------------|
|  | M + F                             | Männer         | Frauen         |
| <b>Geringfügig beschäftigte Personen insgesamt</b>                       | <b>319.502</b>                    | <b>120.562</b> | <b>198.940</b> |
| <b>Nur geringfügig beschäftigt</b>                                       | <b>138.048</b>                    | <b>45.296</b>  | <b>92.752</b>  |
| eine geringfügige Beschäftigung  | 130.360                           | 43.704         | 86.656         |
| zwei oder mehr geringfügige Beschäftigungen                              | 7.688                             | 1.592          | 6.096          |
| <b>Geringfügig beschäftigt und zusätzliche Versicherungsverhältnisse</b> | <b>181.454</b>                    | <b>75.266</b>  | <b>106.188</b> |
| Pensionsversicherungspflichtige Erwerbstätigkeit                         | 79.480                            | 32.801         | 46.679         |
| Eigenpension   | 51.949                            | 22.953         | 28.996         |
| Leistungsbezug Arbeitslosenversicherung                                  | 34.594                            | 17.199         | 17.395         |
| Kinderbetreuungsgeld   | 11.039                            | 618            | 10.421         |
| Leistungsbezug Krankenversicherung                                       | 2.549                             | 986            | 1.563          |
| Zwei oder mehr zusätzliche Versicherungsverhältnisse                     | 1.843                             | 709            | 1.134          |

Erläuterungen: Pensionsversicherungspflichtige Erwerbstätigkeit: ASVG, FSVG, GSVG und BSVG sowie Beamte  
 Eigenpension: Alters- bzw. Invaliditätspension sowie Ruhegenuss  
 Leistungsbezug Arbeitslosenversicherung: Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Sondernetstandshilfe, Überbrückungshilfe, Sonderunterstützung, Pensionsvorschuss  
 Leistungsbezug Krankenversicherung: Krankengeld, Wochengeld, Rehabilitationsgeld

**Tabelle 5: Personen mit geringfügig freien Dienstverträgen (Stichtag: 1. Juli 2017)**

| Bezeichnung   | Geringfügig freie Dienstverträge (Personen) |               |               |
|---|---|---------------|---------------|
|   | M + F                                       | Männer        | Frauen        |
| <b>Personen mit geringfügig freien Dienstverträgen insgesamt</b>                  | <b>23.477</b>                               | <b>10.117</b> | <b>13.360</b> |
| <b>Nur geringfügig freier Dienstvertrag</b>                                       | <b>9.129</b>                                | <b>3.320</b>  | <b>5.809</b>  |
| ein geringfügig freier Dienstvertrag  | 8.902                                       | 3.249         | 5.653         |
| zwei oder mehr geringfügig freie Dienstverträge                                   | 227   | 71            | 156           |
| <b>Geringfügig freier Dienstvertrag und zusätzliche Versicherungsverhältnisse</b> | <b>14.348</b>                               | <b>6.797</b>  | <b>7.551</b>  |
| Pensionsversicherungspflichtige Erwerbstätigkeit                                  | 8.263                                       | 3.889         | 4.374         |
| Eigenpension  | 4.000                                       | 2.142         | 1.858         |
| Leistungsbezug Arbeitslosenversicherung   | 1.492                                       | 632           | 860           |
| Kinderbetreuungsgeld  | 303   | 23            | 280           |
| Leistungsbezug Krankenversicherung  | 111   | 36            | 75            |
| Zwei oder mehr zusätzliche Versicherungsverhältnisse                              | 179   | 75            | 104           |

Erläuterungen: Pensionsversicherungspflichtige Erwerbstätigkeit: ASVG, FSVG, GSVG und BSVG sowie Beamte  
Eigenpension: Alters- bzw. Invaliditätspension sowie Ruhegenuss  
Leistungsbezug Arbeitslosenversicherung: Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Sondernotstandshilfe, Überbrückungshilfe, Sonderunterstützung, Pensionsvorschuss  
Leistungsbezug Krankenversicherung: Krankengeld, Wochengeld, Rehabilitationsgeld

**Jeder dritte geringfügig freie Beschäftigte ist auch pensionsversicherungs-pflichtig erwerbstätig. 56,9 Prozent der Personen mit geringfügig freien Dienstverträgen sind Frauen.**

nur geringfügige Beschäftigungsverhältnisse, 23,5 Prozent eine zusätzliche pensionsversicherungs-pflichtige Erwerbstätigkeit, 14,6 Prozent hatten neben dem Einkommen aus der geringfügigen Beschäftigung einen Eigenpensionsbezug, 8,7 Prozent einen Leistungsbezug aus der Arbeitslosenversicherung und weitere 5,2 Prozent einen Kinderbetreuungsgeldbezug. Bei Männern waren die häufigsten Kombinationen neben einer geringfügigen Beschäftigung zu 27,2 Prozent eine pensionsversicherungspflichtige Erwerbstätigkeit, zu 19,0 Prozent ein Eigenpensionsbezug und zu 14,3 Prozent ein Leistungsbezug aus der Arbeitslosenversicherung. 37,6 Prozent wiesen nur geringfügige Beschäftigungsverhältnisse auf. Die Tabelle 4 gibt einen Überblick über die verschiedenen Kombinationen.

### Geringfügig freie Dienstnehmer

Geringfügig freie Dienstnehmer sind, so wie die geringfügig Beschäftigten, nur unfallversichert. Sie sind in den Beschäftigtenstatistiken ebenfalls nicht erfasst. Zum Auswertungstichtag konnten 23.477 Personen mit geringfügig freien Dienstverträgen erfasst werden. Wie auch schon bei den geringfügig Beschäftigten werden auch diese Beschäftigungsformen mehrheitlich von Frauen genutzt.

Die Tabelle 5 gibt einen Überblick über die diversen Kombinationen.

56,9 Prozent der Personen mit geringfügig freien Dienstverträgen waren Frauen. 43,5 Prozent von ihnen hatten nur geringfügig freie Dienstverträge, 32,7 Prozent eine zusätzliche pensionsversicherungs-pflichtige Erwerbstätigkeit und 13,9 Prozent einen Eigenpensionsbezug. Zwei Drittel der Männer hatten neben ihrem geringfügig freien Dienstvertrag ein zusätzliches Versicherungsverhältnis, zum überwie-

genden Teil eine pensionsversicherungspflichtige Erwerbstätigkeit.

### Beschäftigte Personen mit Pensionsbezug

Zum Auswertungstichtag waren 43.211 Personen unselbstständig beschäftigt und bezogen mindestens eine Pension aus der gesetzlichen Pensionsversicherung bzw. einen Ruhe- oder Versorgungsgenuss. Somit waren 1,2 Prozent der Unselbstständigen auch Pensionsbezieher; zum Großteil waren es Frauen (28.858 bzw. 66,8 Prozent). Die Tabelle 6 gibt einen Überblick über die ausgewerteten Kombinationen.

Die Zahl der beschäftigten Pensionsbezieher entwickelte sich seit dem Jahr 2013 wie folgt:

| Stichtag 1. Juli | Beschäftigte und Pensionsbezieher |
|------------------|-----------------------------------|
| 2013             | 41.267                            |
| 2014             | 41.306                            |
| 2015             | 41.410                            |
| 2016             | 42.323                            |
| 2017             | 43.211                            |

### Erwerbstätige (Unselbstständige und Selbstständige)

Der in den vorangegangenen Kapiteln analysierte Personenkreis der unselbstständig Beschäftigten wird nun um die im Gewerbe und in der Land- und Forstwirtschaft selbstständig erwerbstätigen Personen erweitert und als „Erwerbstätige“ definiert.

Als selbstständig erwerbstätige Personen gelten ausnahmslos die in der Pensionsversicherung nach dem GSVG (Gewerbliches SVG), FSVG (Freiberufliches SVG) und BSVG (Bauern-SVG) pflichtversi-

**43.211 Beschäftigte beziehen gleichzeitig eine Pension.**

**Tabelle 6: Beschäftigte Personen mit Pensionsbezug (Stichtag: 1. Juli 2017)**

| Bezeichnung  | M + F  | Männer | Frauen |
|--|--------|--------|--------|
| Beschäftigt + Alterspension <sup>1</sup>             | 12.212 | 4.007  | 8.205  |
| Beschäftigt + Invaliditätspension <sup>2</sup>       | 898    | 694    | 204    |
| Beschäftigt + Ruhegenuss                             | 1.125  | 932    | 193    |
| Beschäftigt + Witwen-/Witwerpension                  | 17.947 | 4.018  | 13.929 |
| Beschäftigt + Waisenpension                          | 5.612  | 3.054  | 2.558  |
| Beschäftigt + Versorgungsgenuss (Witwen/Witwer)      | 2.345  | 235    | 2.110  |
| Beschäftigt + Versorgungsgenuss (Waisen)             | 358    | 192    | 166    |
| Zwei oder mehr zusätzliche Versicherungsverhältnisse | 2.714  | 1.221  | 1.493  |

<sup>1</sup> Inkl. Invaliditätspensionen ab dem 60./65. Lebensjahr  
<sup>2</sup> Invaliditätspensionen vor dem 60./65. Lebensjahr

cherten Personen. Dies bedeutet, dass ein Großteil der mithelfenden Familienangehörigen nicht erfasst wird.

**Erwerbstätige und Erwerbsverhältnisse**

Zum Stichtag 1. Juli 2017 übten von 4.014.016 Erwerbstätigen 3.875.536 bzw. 96,6 Prozent eine Erwerbstätigkeit aus. 138.480 Erwerbstätige bzw. 3,4 Prozent übten zwei oder mehr Erwerbstätigkeiten aus. Die Zahl der Erwerbsverhältnisse war um 144.594 bzw. 3,6 Prozent höher als die Zahl der Erwerbstätigen.



Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Zahl erwerbstätigen Personen um 62.962 bzw. 1,6 Prozent (Männer + 36.331, Frauen + 26.631).

Die Tabelle 7 gibt einen Überblick über die Entwicklung der Zahl der Mehrfachzählungen im Zeitraum 2013 bis 2017.

In Tabelle 8 sind die erwerbstätigen Personen nach der Anzahl der ausgeübten Tätigkeiten detailliert dargestellt. Zur richtigen Interpretation dieser Tabelle sei festgestellt, dass sich die Gesamtzahl der erwerbstätigen Personen nicht als Summe der Personen in den einzelnen Erwerbsgruppen ergibt. Dies erklärt sich daraus, dass z. B. eine Person, die gleichzeitig eine Beschäftigung als Arbeiter und Angestellter ausübt, sowohl in der Gruppe der Arbeiter als auch in der Gruppe der Angestellten jeweils einmal als Person gezählt wird; eine Summierung ist daher nicht möglich. Die letzte Spalte der Tabelle 8 gibt in Prozenten den Anteil der Personen an, die gleichzeitig mehrere Erwerbstätigkeiten ausübten.

Der Anteil der Personen mit mehr als einer Erwerbstätigkeit ist bei den Selbstständigen im Gewerbe und den Bauern relativ hoch. 12,6 Prozent der Selbstständigen im Gewerbe und 27,7 Prozent der Bauern waren auch unselbstständig beschäftigt. Am

**Erwerbstätige mit zwei Erwerbsverhältnissen; häufigste Kombinationen zum Stichtag 1. Juli 2017**

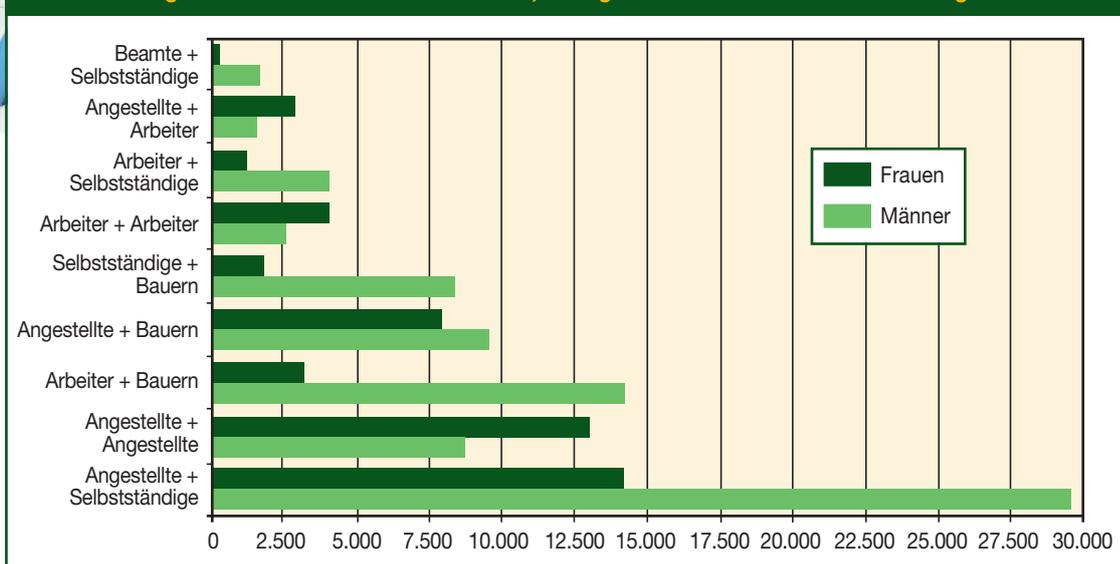


Tabelle 7: Erwerbstätige und Erwerbsverhältnisse, Entwicklung 2013 bis 2017 (Stichtag jeweils 1. Juli)

| Bezeichnung                   | Insgesamt | Davon Personen mit ... Erwerbstätigkeit(en) |         |                | Erwerbsverhältnisse |
|-------------------------------|-----------|---|---------|----------------|---------------------|
|                               |           | einer                                       | zwei    | drei oder mehr |                     |
| <b>Erwerbstätige Personen</b> |           |   |         |                |                     |
| 2013                          | 3.850.535 | 3.716.365                                   | 128.776 | 5.394          | 3.990.625           |
| 2014                          | 3.876.062 | 3.741.652                                   | 128.910 | 5.500          | 4.016.490           |
| 2015                          | 3.898.605 | 3.762.696                                   | 130.358 | 5.551          | 4.040.615           |
| 2016                          | 3.951.054 | 3.812.467                                   | 132.987 | 5.600          | 4.095.791           |
| 2017                          | 4.014.016 | 3.875.536                                   | 132.914 | 5.566          | 4.158.610           |
| <b>Männer</b>                 |           |   |         |                |                     |
| 2013                          | 2.129.193 | 2.044.249                                   | 81.138  | 3.806          | 2.218.321           |
| 2014                          | 2.138.529 | 2.053.514                                   | 81.181  | 3.834          | 2.227.746           |
| 2015                          | 2.144.122 | 2.058.388                                   | 81.850  | 3.884          | 2.234.132           |
| 2016                          | 2.172.536 | 2.085.191                                   | 83.517  | 3.828          | 2.264.099           |
| 2017                          | 2.208.867 | 2.121.855                                   | 83.129  | 3.883          | 2.300.151           |
| <b>Frauen</b>                 |           |   |         |                |                     |
| 2013                          | 1.721.342 | 1.672.116                                   | 47.638  | 1.588          | 1.772.304           |
| 2014                          | 1.737.533 | 1.688.138                                   | 47.729  | 1.666          | 1.788.744           |
| 2015                          | 1.754.483 | 1.704.308                                   | 48.508  | 1.667          | 1.806.483           |
| 2016                          | 1.778.518 | 1.727.276                                   | 49.470  | 1.772          | 1.831.692           |
| 2017                          | 1.805.149 | 1.753.681                                   | 49.785  | 1.683          | 1.858.459           |

häufigsten fanden sich Kombinationen zwischen Angestellten und Selbstständigen im Gewerbe sowie Arbeitern und Bauern. Der Anteil jener Selbstständigen (einschließlich Bauern), die eine zweite selbstständige Tätigkeit ausübten, betrug lediglich 2,0 Prozent. Tabelle 9 gibt einen Überblick über die verschiedenen Kombinationen.

### Erwerbstätige Personen mit Pensionsbezug

72.706 Personen waren zum Stichtag erwerbstätig und bezogen gleichzeitig mindestens eine Pension (Ruhe- oder Versorgungsgenuss). Somit waren 1,8 Prozent der Erwerbstätigen auch Pensionsbezieher; davon waren 29.231 bzw. 40,2 Prozent Männer;

Tabelle 8: Erwerbstätige Personen (Stichtag: 1. Juli 2017)

| Bezeichnung                      | Personen insgesamt | Davon mit              |                                   |                                     |
|----------------------------------|--------------------|------------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|
|                                  |                    | einer Erwerbstätigkeit | zwei oder mehr Erwerbstätigkeiten |                                     |
|                                  |                    |                        | absolut                           | Anteil an allen Erwerbstätigen in % |
| <b>Erwerbstätige</b>             |                    |                        |                                   |                                     |
| Männer und Frauen                | 4.014.016          | 3.875.536              | 138.480                           | 3,4                                 |
| Männer                           | 2.208.867          | 2.121.855              | 87.012                            | 3,9                                 |
| Frauen                           | 1.805.149          | 1.753.681              | 51.468                            | 2,9                                 |
| <b>Beamte</b>                    |                    |                        |                                   |                                     |
| Männer und Frauen                | 200.570            | 194.653                | 5.917                             | 3,0                                 |
| Männer                           | 125.964            | 121.440                | 4.524                             | 3,6                                 |
| Frauen                           | 74.606             | 73.213                 | 1.393                             | 1,9                                 |
| <b>Angestellte</b>               |                    |                        |                                   |                                     |
| Männer und Frauen                | 1.970.614          | 1.876.189              | 94.425                            | 4,8                                 |
| Männer                           | 849.911            | 795.618                | 54.293                            | 6,4                                 |
| Frauen                           | 1.120.703          | 1.080.571              | 40.132                            | 3,6                                 |
| <b>Arbeiter</b>                  |                    |                        |                                   |                                     |
| Männer und Frauen                | 1.377.724          | 1.342.809              | 34.915                            | 2,5                                 |
| Männer                           | 963.011            | 939.873                | 23.138                            | 2,4                                 |
| Frauen                           | 414.713            | 402.936                | 11.777                            | 2,8                                 |
| <b>Selbstständige im Gewerbe</b> |                    |                        |                                   |                                     |
| Männer und Frauen                | 438.394            | 373.016                | 65.378                            | 14,9                                |
| Männer                           | 264.700            | 217.886                | 46.814                            | 17,7                                |
| Frauen                           | 173.694            | 155.130                | 18.564                            | 10,7                                |
| <b>Bauern</b>                    |                    |                        |                                   |                                     |
| Männer und Frauen                | 137.131            | 88.869                 | 48.262                            | 35,2                                |
| Männer                           | 81.577             | 47.038                 | 34.539                            | 42,3                                |
| Frauen                           | 55.554             | 41.831                 | 13.723                            | 24,7                                |

3,4 Prozent der Erwerbstätigen übten zwei oder mehr Erwerbstätigkeiten aus. Jeder achte Selbstständige im Gewerbe und jeder vierte Bauer ist auch unselbstständig beschäftigt.

**Tabelle 9: Erwerbstätige Personen nach der Anzahl der Erwerbsverhältnisse (Stichtag: 1. Juli 2017)**

| Bezeichnung                             | Erwerbstätige Personen |                  |                  |
|---|------------------------|------------------|------------------|
|   | M + F                  | Männer           | Frauen           |
| <b>Erwerbstätige insgesamt</b>          | <b>4.014.016</b>       | <b>2.208.867</b> | <b>1.805.149</b> |
| <b>Eine Erwerbstätigkeit</b>            | <b>3.875.536</b>       | <b>2.121.855</b> | <b>1.753.681</b> |
| Beamte                                  | 194.653                | 121.440          | 73.213           |
| Angestellte                             | 1.876.189              | 795.618          | 1.080.571        |
| Arbeiter                                | 1.342.809              | 939.873          | 402.936          |
| Selbstständige                          | 373.016                | 217.886          | 155.130          |
| Bauern                                  | 88.869                 | 47.038           | 41.831           |
| <b>Zwei Erwerbstätigkeiten</b>          | <b>132.914</b>         | <b>83.129</b>    | <b>49.785</b>    |
| Beamte + Beamte                         | 21                     | 15               | 6                |
| Beamte + Angestellte                    | 1.867                  | 1.214            | 653              |
| Beamte + Arbeiter                       | 154                    | 136              | 18               |
| Beamte + Selbstständige                 | 2.066                  | 1.734            | 332              |
| Beamte + Bauern                         | 1.495                  | 1.152            | 343              |
| Angestellte + Angestellte               | 21.861                 | 8.829            | 13.032           |
| Angestellte + Arbeiter                  | 4.467                  | 1.604            | 2.863            |
| Angestellte + Selbstständige            | 43.772                 | 29.550           | 14.222           |
| Angestellte + Bauern                    | 17.524                 | 9.596            | 7.928            |
| Arbeiter + Arbeiter                     | 6.533                  | 2.514            | 4.019            |
| Arbeiter + Selbstständige               | 5.339                  | 4.097            | 1.242            |
| Arbeiter + Bauern                       | 17.550                 | 14.259           | 3.291            |
| Selbstständige + Bauern                 | 10.217                 | 8.407            | 1.810            |
| Bauern + Bauern                         | 48                     | 22               | 26               |
| <b>Drei und mehr Erwerbstätigkeiten</b> | <b>5.566</b>           | <b>3.883</b>     | <b>1.683</b>     |

ner und 43.475 bzw. 59,8 Prozent Frauen. Gegenüber dem Vorjahr ist die Zahl der erwerbstätigen Pensionsbezieher um 2.336 gestiegen.

Die Zahl der erwerbstätigen Pensionsbezieher entwickelte sich seit dem Jahr 2013 wie folgt:

| Stichtag<br>1. Juli | Erwerbstätige<br>und Pensionsbezieher |
|---------------------|---------------------------------------|
| 2013                | 66.189                                |
| 2014                | 67.497                                |
| 2015                | 68.617                                |
| 2016                | 70.370                                |
| 2017                | 72.706                                |

Rund 72.706 Personen sind erwerbstätig und beziehen gleichzeitig eine Pension.

Die Tabelle 10 gibt einen Überblick über die ausgewerteten Kombinationen.

### Pensionsstände

Die vom Hauptverband monatlich bekannt gegebenen Pensionsstände umfassen jene Pensionen aus der gesetzlichen Pensionsversicherung, die in einer Daueranweisung stehen sowie jene Pensionen, die zwei

oder mehr Monate periodisch angewiesen werden. In der vorliegenden Auswertung wurden aber alle zum Stichtag ausbezahlten Pensionen erfasst, unabhängig davon, ob sie in einer Daueranweisung standen oder nicht. Auch die rückwirkend zuerkannten Pensionen sind somit im Pensionsstand enthalten. Zusätzlich wurden in dieser Auswertung jene Personen berücksichtigt, die einen Ruhe- oder Versorgungsgenuss beziehen und bei der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, bei der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau Abt. B, bei der Betriebskrankenkasse der Wiener Verkehrsbetriebe oder bei einer Krankenfürsorgeanstalt krankenversichert sind. Bei den Krankenfürsorgeanstalten werden jedoch nur ca. drei Viertel dieses Personenkreises erfasst.

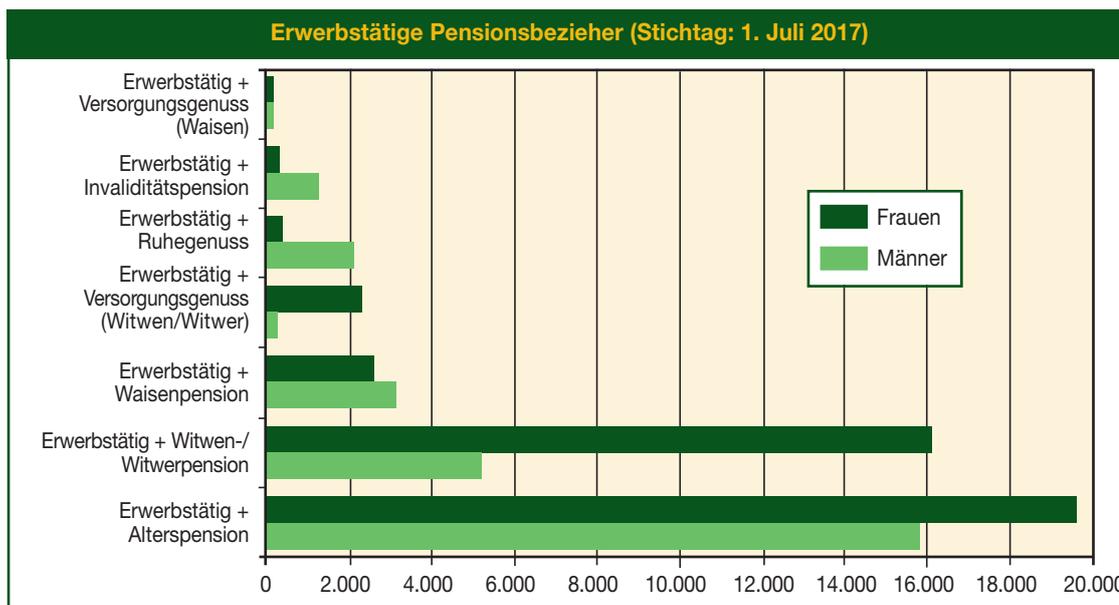
Im Folgenden werden der Personenkreis der Sozialversicherungspensionisten und der Personenkreis der Ruhe- oder Versorgungsgenussempfänger als „Pensionsbezieher“ und die Leistungen an diese Personen als „Pensionen“ bezeichnet.

**Tabelle 10: Erwerbstätige Personen mit Pensionsbezug (Stichtag: 1. Juli 2017)**

| Bezeichnung  | M + F  | Männer | Frauen |
|--|--------|--------|--------|
| Erwerbstätig + Alterspension <sup>1</sup>            | 35.408 | 15.831 | 19.577 |
| Erwerbstätig + Invaliditätspension <sup>2</sup>      | 1.596  | 1.274  | 322    |
| Erwerbstätig + Ruhegenuss                            | 2.429  | 2.066  | 363    |
| Erwerbstätig + Witwen-/Witwerpension                 | 21.278 | 5.215  | 16.063 |
| Erwerbstätig + Waisenpension                         | 5.726  | 3.131  | 2.595  |
| Erwerbstätig + Versorgungsgenuss (Witwen/Witwer)     | 2.554  | 283    | 2.271  |
| Erwerbstätig + Versorgungsgenuss (Waisen)            | 362    | 194    | 168    |
| Zwei oder mehr zusätzliche Versicherungsverhältnisse | 3.353  | 1.237  | 2.116  |

<sup>1</sup> Inkl. Invaliditätspensionen ab dem 60./65. Lebensjahr

<sup>2</sup> Invaliditätspensionen vor dem 60./65. Lebensjahr



**Pensionsbezieher und Pensionen**

Zum Stichtag 1. Juli 2017 bezogen 2.338.499 Personen eine Pension aus der gesetzlichen Pensionsversicherung bzw. eine Beamtenpension. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Zahl der Pensionsbezieher um 16.022 bzw. 0,7 Prozent.

Von den 2.338.499 Personen bezogen 323.580 Personen zwei Pensionen und 2.676 Personen drei oder mehr Pensionen. Die Zahl der Pensionen war somit um 328.967 bzw. 14,1 Prozent höher als die Zahl der Pensionsbezieher. Gegenüber dem Vorjahr ist die Zahl der Mehrfachpensionsbezieher um 2.393 bzw. 0,7 Prozent gestiegen.

Eine Gliederung nach dem Geschlecht zeigt, dass in erster Linie Frauen gleichzeitig zwei oder mehrere

Pensionen beziehen. Während zum Stichtag 1. Juli 2017 nur 5,6 Prozent der männlichen Pensionsbezieher zwei oder mehr Pensionen bezogen, betrug dieser Anteil bei den Frauen 20,6 Prozent.

Eine Gegenüberstellung der Zahl der Pensionsbezieher und der Zahl der Pensionen im Vergleichszeitraum 2013 bis 2017 gibt die Tabelle 11.

In Tabelle 12 sind die Pensionsbezieher nach der Anzahl der bezogenen Pensionen getrennt für den Bereich der gesetzlichen Pensionsversicherung und für den Bereich der Beamtenpensionen dargestellt. Auch hier sei wiederum festgestellt, dass sich die Gesamtzahl der Pensionsbezieher nicht als Summe der Personen in den einzelnen Gruppen ergibt. Eine Bezieherin einer Alterspension, die gleichzeitig einen Ver-

**Die Zahl der Pensionen ist um 14,1 Prozent höher als die Zahl der Pensionsbezieher.**

**Tabelle 11: Pensionsbezieher und Pensionen, Entwicklung 2013 bis 2017 (Stichtag jeweils 1. Juli)**

| Bezeichnung                        | Personen <sup>1</sup> insgesamt | Davon Personen mit ... Pension(en) |         |                | Gesamtzahl der Pensionen |
|------------------------------------|---------------------------------|------------------------------------|---------|----------------|--------------------------|
|                                    |                                 | einer                              | zwei    | drei oder mehr |                          |
| <b>Pensionsbezieher (Personen)</b> |                                 |                                    |         |                |                          |
| 2013                               | 2.302.297                       | 1.988.122                          | 311.899 | 2.276          | 2.618.768                |
| 2014                               | 2.322.555                       | 2.003.863                          | 315.949 | 2.743          | 2.644.030                |
| 2015                               | 2.316.709                       | 1.995.446                          | 318.673 | 2.590          | 2.640.606                |
| 2016                               | 2.322.497                       | 1.998.634                          | 321.214 | 2.649          | 2.649.048                |
| 2017                               | 2.338.499                       | 2.012.243                          | 323.580 | 2.676          | 2.667.466                |
| <b>Männer</b>                      |                                 |                                    |         |                |                          |
| 2013                               | 1.031.176                       | 977.732                            | 52.977  | 467            | 1.085.092                |
| 2014                               | 1.038.780                       | 983.642                            | 54.594  | 544            | 1.094.471                |
| 2015                               | 1.032.737                       | 976.272                            | 55.991  | 474            | 1.089.685                |
| 2016                               | 1.031.531                       | 974.183                            | 56.854  | 494            | 1.089.382                |
| 2017                               | 1.036.073                       | 977.738                            | 57.826  | 509            | 1.094.925                |
| <b>Frauen</b>                      |                                 |                                    |         |                |                          |
| 2013                               | 1.271.121                       | 1.010.390                          | 258.922 | 1.809          | 1.533.676                |
| 2014                               | 1.283.775                       | 1.020.221                          | 261.355 | 2.199          | 1.549.559                |
| 2015                               | 1.283.972                       | 1.019.174                          | 262.682 | 2.116          | 1.550.921                |
| 2016                               | 1.290.966                       | 1.024.451                          | 264.360 | 2.155          | 1.559.666                |
| 2017                               | 1.302.426                       | 1.034.505                          | 265.754 | 2.167          | 1.572.541                |

<sup>1</sup> Personenkreis: Pensionsbezieher aus der gesetzlichen Pensionsversicherung und Beamtenpensionisten

**Tabelle 12: Pensionsbezieher (Stichtag: 1. Juli 2017)**

| Bezeichnung                             | Personen <sup>1</sup><br>insgesamt | Davon mit     |                         |   |
|---|------------------------------------|---------------|-------------------------|---|
|   |                                    | einer Pension | zwei und mehr Pensionen |   |
|   |                                    |               | absolut                 | Anteil an allen<br>Pensionsbeziehern in % |
| <b>Alle Pensionsbezieher</b>            |                                    |               |                         |   |
| Männer und Frauen                       | 2.338.499                          | 2.012.243     | 326.256                 | 14,0                                      |
| Männer                                  | 1.036.073                          | 977.738       | 58.335                  | 5,6                                       |
| Frauen                                  | 1.302.426                          | 1.034.505     | 267.921                 | 20,6                                      |
| <b>Gesetzliche Pensionsversicherung</b> |                                    |               |                         |   |
| Männer und Frauen                       | 2.104.581                          | 1.783.958     | 320.623                 | 15,2                                      |
| Männer                                  | 885.321                            | 828.073       | 57.248                  | 6,5                                       |
| Frauen                                  | 1.219.260                          | 955.885       | 263.375                 | 21,6                                      |
| <b>Beamtenpension</b>                   |                                    |               |                         |   |
| Männer und Frauen                       | 295.149                            | 228.285       | 66.864                  | 22,7                                      |
| Männer                                  | 165.726                            | 149.665       | 16.061                  | 9,7                                       |
| Frauen                                  | 129.423                            | 78.620        | 50.803                  | 39,3                                      |

<sup>1</sup> Personenkreis: Pensionsbezieher aus der gesetzlichen Pensionsversicherung und Beamtenpensionisten

Jede fünfte Pensionsbezieherin aus der gesetzlichen Pensionsversicherung und jede dritte Beamtenpensionistin beziehen mehr als eine Pension.

sorgungsgenuss erhält, wird sowohl in der gesetzlichen Pensionsversicherung als auch bei den Beamtenpensionen jeweils einmal als Person gezählt; eine Summierung ist daher nicht möglich.

Der Anteil der Personen mit zwei oder mehr Pensionsleistungen – gemessen an der Gesamtzahl der Pensionsbezieher – ist vor allem bei den weiblichen Beamten relativ hoch. Während nur etwa jede fünfte Pensionsbezieherin aus der gesetzlichen Pensionsversicherung eine zweite Pensionsleistung erhält, ist es bei den Beamten jede dritte Pensionsbezieherin. Zum Stichtag 1. Juli 2017 bezogen 259.392 Personen (42.274 Männer und 217.118 Frauen) zwei oder mehr Pensionen aus der gesetzlichen Pensionsversicherung.

61.231 Personen (14.974 Männer und 46.257 Frauen) bezogen sowohl eine Pension aus der gesetzlichen Pensionsversicherung als auch eine Pension des Bundes (Länder etc.) – also einen Ruhe- oder Versorgungsgenuss. 5.633 Personen (1.087 Männer und 4.546 Frauen) bezogen zwei Beamtenpensionen. Tabelle 13 gibt einen Überblick über die aufgetretenen Kombinationen.

Die häufigsten Kombinationen waren Eigenpensionen mit Witwenpensionen. Von 481.388 Witwen erhielten 216.040 nur eine Witwenpension (44,9 Prozent). 263.241 (54,7 Prozent) Bezieherinnen einer Witwenpension erhielten eine weitere Pensionsleistung (meistens eine Eigenpension).

**Tabelle 13: Pensionsbezieher nach der Anzahl der Pensionen (Stichtag: 1. Juli 2017)**

| Bezeichnung   | Pensionsbezieher |                  |                  |
|---|------------------|------------------|------------------|
|   | M + F            | Männer           | Frauen           |
| <b>Insgesamt</b>  | <b>2.338.499</b> | <b>1.036.073</b> | <b>1.302.426</b> |
| <b>Eine Pension</b>   | <b>2.012.243</b> | <b>977.738</b>   | <b>1.034.505</b> |
| Alterspensionen inkl. Invaliditätspensionen <sup>1</sup>                    | 1.389.404        | 688.388          | 701.016          |
| Invaliditätspensionen (Erwerbsunfähigkeitspensionen) <sup>2</sup>           | 151.476          | 107.512          | 43.964           |
| Ruhegenüsse   | 197.562          | 147.727          | 49.835           |
| Witwen-/Witwerpensionen bzw. Versorgungsgenüsse                             | 226.888          | 10.848           | 216.040          |
| Waisenpensionen bzw. Versorgungsgenüsse                                     | 46.913           | 23.263           | 23.650           |
| <b>Zwei Pensionen</b>   | <b>323.580</b>   | <b>57.826</b>    | <b>265.754</b>   |
| Alterspensionen <sup>1</sup> + Ruhegenüsse                                  | 6.650            | 5.595            | 1.055            |
| Alterspensionen <sup>1</sup> + Witwen-/Witwerpensionen <sup>3</sup>         | 290.080          | 40.478           | 249.602          |
| Alterspensionen <sup>1</sup> + Waisenpensionen <sup>3</sup>                 | 541              | 210              | 331              |
| Invaliditätspensionen <sup>2</sup> + Ruhegenüsse                            | 243              | 227              | 16               |
| Invaliditätspensionen <sup>2</sup> + Witwen-/Witwerpensionen <sup>3</sup>   | 3.239            | 1.481            | 1.758            |
| Invaliditätspensionen <sup>2</sup> + Waisenpensionen <sup>3</sup>           | 1.146            | 759              | 387              |
| Ruhegenüsse + Ruhegenüsse   | 69               | 63               | 6                |
| Ruhegenüsse + Witwen-/Witwerpensionen <sup>3</sup>                          | 18.840           | 8.251            | 10.589           |
| Ruhegenüsse + Waisenpensionen <sup>3</sup>                                  | 14               | 8                | 6                |
| Witwen-/Witwerpensionen <sup>3</sup> + Witwen-/Witwerpensionen <sup>3</sup> | 1.241            | 10               | 1.231            |
| Witwen-/Witwerpensionen <sup>3</sup> + Waisenpensionen <sup>3</sup>         | 64               | 3                | 61               |
| Waisenpensionen <sup>3</sup> + Waisenpensionen <sup>3</sup>                 | 1.453            | 741              | 712              |
| <b>Drei und mehr Pensionen</b>  | <b>2.676</b>     | <b>509</b>       | <b>2.167</b>     |

<sup>1</sup> Invaliditätspensionen ab dem 60./65. Lebensjahr

<sup>2</sup> Invaliditätspensionen (Erwerbsunfähigkeitspensionen) vor dem 60./65. Lebensjahr

<sup>3</sup> Bzw. Versorgungsgenüsse